

## Verletzlichkeit und Anteilnahme – Seelsorge zwischen kirchlich-konfessionellem und klinischem Angebot

Prof. Dr. Hille Haker (Chicago):

Öffentlicher Vortrag mit anschliessender Diskussion  
Dienstag, 26.06.2018, 13.30 – 15.00 Uhr  
Maurice E. Müller-Haus (Eingang 42, Murten-  
strasse 35), Seminarraum H 810



Hille Haker lehrt seit 2010 Ethik an der Loyola University Chicago; davor an der Goethe Universität Frankfurt und an der Harvard University, Cambridge, USA. Von 2005–2016 war sie Mitglied der Beratergruppe «European Group on Ethics in Science and New Technologies» für die Europäische Kommission und Mitherausgeberin der internationalen Zeitschrift Concilium.

Ihre Arbeitsschwerpunkte sind ethische Grundlagenfragen der Theologischen Ethik, Biomedizinische Ethik, Ethik und Literatur, Sozialethik und Feministische Ethik. Sie hat das internationale Projekt «Medizinethik in der Klinikseelsorge» initiiert und von 2005–2016 an der Universität Frankfurt geleitet

[www.hillehaker.com](http://www.hillehaker.com); [www.luc.edu/theology/facultystaff/hakerhille.shtml](http://www.luc.edu/theology/facultystaff/hakerhille.shtml)

Kontakt | weitere Informationen:

Inselspital

Seelsorge

Telefon 031 632 28 46

[hubert.koessler@insel.ch](mailto:hubert.koessler@insel.ch)

[www.insel.ch](http://www.insel.ch)